

D. Anträge Parteiinterna

D. 2. Sachgebiet Finanzen – Verteilung Beitragseinnahmen auf Kreisverbände und Landesvorstand

EinreicherInnen:

Albrecht Arnhold, Klaus Dietrich, H.-Jürgen Stöber, Sonja Wagner, Angela Palm, Sven Scheidemantel

Beschlussvorschlag:

Die Finanzausstattung der Kreis- und Stadtverbände Die Linke Sachsen, ist zur Sicherung der zu erfüllenden politischen Aufgaben in den Gliederungen der Landespartei zu verbessern. Die Finanzausstattung der Parteigliederungen nach der Kreisgebietsreform vom August 2008 im Land Sachsen, entspricht nicht mehr den Anforderungen zur Aufgabenerfüllung für die geschaffenen Großkreisverbände. Die derzeitige Finanzumlage der Beitragsmittel unserer Mitglieder beträgt 50% Anteil des Landesvorstands, zu 50% Anteil der Stadt- und Kreisverbände. Die Kreisverbände müssen höhere politische und organisatorische Aufgaben mit der entsprechenden finanziellen Belastung seit der Kreisreform realisieren. Aus diesem Grund möge der Parteitag eine Umlage der Beitragsmittel **von 40%** für den Landesvorstand **und 60%** für die Parteigliederungen beschließen.

Begründung:

Die 2008 im Freistaat Sachsen realisierte Kreis- und Verwaltungsreform ist vom Landesvorstand der sächsischen Linkspartei zwar zur Kenntnis genommen worden, aber seit endgültiger Beschlussfassung der Gliederungen des Landesverbandes vom 11. Oktober 2008 in Markneukirchen, erfolgte keinerlei Einschätzung über die Arbeits- und Finanzbelastung der Kreise zu den neu entstandenen Bedingungen in der Sächsischen Landespartei. Die Flächenkreise sind riesig geworden, die politischen Aufgabenstellungen haben sich für die Kreisverbände erheblich potenziert. Um mit der Parteilarbeit in der Fläche bestehen zu können, ist neben dem fast ausschließlich vorhandenen Engagement im Ehrenamt, die finanzielle Sicherstellung der 13 Gliederungen im Landesverband Sachsen der Linkspartei unabdingbar. Mit der Schaffung der Großkreise ist zudem die Rolle und Bedeutung der Landkreise erheblich gestiegen. Die finanzielle Stärkung der Parteibasis in den Kreisverbänden zur Sicherung ihrer Aufgabenerfüllung, sollte dem Landesparteitag ein wichtiger Schwerpunkt sein.

Entscheidung des Parteitages

Angenommen: • Abgelehnt: •

Überwiesen an: _____

Stimmen dafür: _____ dagegen: _____ Enthaltungen: _____

Bemerkungen: _____